

## Europäischer Tag der Sprachen 2018

„Sprachen neu denken – Grenzen überwinden“

*Que puedo ofrecerte? – What can I do for you? – Was darf's denn sein?*

Den Bestellungen von Würstel, Kuchen und Kaffee im polyglotten „Café Andino“ an den vier Donnerstagen nach dem Europäischen Tag der Sprachen zuzuhören war lustig, unterhaltsam und eine Herausforderung für die Gäste.

Sie wurden von Mag. Hans Gruber, der vor fünf Jahren das Unterstützungsprojekt „Mochila de Esperanza“ (Rucksack der Hoffnung) für sechs- bis zwölfjährige Kinder in Peru ins Leben gerufen hat, auf Englisch und Spanisch begrüßt, um dann zu entscheiden, in welcher Sprache sie ihr Mittagessen (Würstel, Kuchen und Getränke) bestellen wollten.

Schade, dass dieser Bericht und die angeschlossenen Fotos das Sprachgewirr nicht wiedergeben können! Die Wagemutigen wählten Spanisch, meist jedoch sehr unsicher von den Speisekarten und Glossaren abgelesen. Englisch war die bevorzugte Sprache, nur ganz wenige Cafébesucher blieben bei Deutsch.

Was haben wir durch diese Aktion gelernt? Geographische und soziale Grenzen zu überwinden ist eine Herausforderung. Selbst der kleine Schritt in einer fremden Sprache ein paar Worte zu gebrauchen, verlangt „Grenzen“ zu überwinden.

*Buen provecho! – Enjoy! – Guten Appetit!*

Mag. Regina Raffezeder  
Mag. Claudia Zelenka-Dedeyan  
HTL Steyr